

Grotegaste: 130 000 Euro in neue Geräte investiert

INFRASTRUKTUR Neue Klettergerüste und Matschanlage beim Badeseesee / Die Anlage hat auch einen neuen Betriebsleiter

Ein Bauernhof für die kleinen Kinder, eine neue Seilbahn für die großen und eine Terrasse für die Erwachsenen: Die Gemeinde hat in ihre Freizeitanlage Geld gesteckt.

VON ELKE WIEKING

GROTEGASTE - Sommerferien und 25 Grad: Da strömen Kinder, Jugendliche und Erwachsene nach Grotegaste. Am Badeseesee war gestern richtig was los. Und die Kinder und Jugendlichen konnten auch gleich die neuen Spielgeräte ausprobieren: 130 000 Euro hat der Betreiber, die kommunale Wohnungsbau- und Entwicklungs GmbH Westoverlingen (WEW) dafür ausgegeben, teilte gestern Manfred Bleeker, Prokurist der WEW und Wirtschaftsförderer bei der Gemeinde Westoverlingen, mit.

Das Geld wurde für einen Bauernhof aus Holz ausgegeben, der auf einem großen Sandplatz steht. Dazu kommt eine Lokomotive aus Holz, eine Hängematte und ein Sonnensegel, unter das sich Mütter und Väter mit ihren kleinen Kinder zurückziehen können. Außerdem gibt es noch Kleinigkeiten, die die Kinder entdecken können. So wurden in die Holzwand, die



Am Badeseesee in Grotegaste wurden neue Spielgeräte aufgestellt, unter anderem ein Bauernhof mit vielen Holztieren. Mia Wagner (von links), Lea-Sophie Hoffmann und Michelle Wagner probieren sie aus.

BILD: WIEKING

den Bauernhof umgibt, bunte Fenster aus Plastik eingelassen, durch die die Kinder gucken können. Die Idee dazu hatte die Firma Böcker aus Münster, die die WEW bei der Gestaltung der neuen Spielgeräte beraten hat.

Weichen musste für den Bauernhof das Planschbecken. Dafür wurde direkt am See eine neue, zweite Wasser- und Matschanlage eingerich-

tet. Die erste wurde vor rund zwei Jahren aufgestellt. „Die kommen bei den Kindern sehr gut an“, haben Manfred Bleeker, Eberhard Lüpkes, Bürgermeister von Westoverlingen, und Helmut Bron, der Aufsichtsratsvorsitzende der WEW, festgestellt.

Der Spielplatz am Badeseesee Grotegaste hat aber nicht nur neue Geräte für kleine Kinder bekommen, auch die größte-

ren und Jugendlichen können sich austoben: zum Beispiel an der neuen Kletterwand, um die die Kletterpyramide erweitert worden ist. Und die Seilbahn, die früher aus Holz war, wurde erneuert. Sie ist jetzt 50 Meter lang.

Und während die Kinder und Jugendlichen im Wasser und auf dem Spielplatz toben können, können ihre Eltern sich am Kiosk unter einem

Sonnenschirm niederlassen. Bisher standen vor dem Gemeinschaftshaus die Stühle und Tische auf der grünen Wiese, jetzt wurde eine Sonnenterrasse angelegt. Und damit die großen und kleinen Gäste auch den Blick auf den ehemaligen Baggersee genießen können, wurden Bäume und Büsche zurückgeschnitten. Denn in den vergangenen Jahren war

rund um das Gemeinschaftshaus alles zugewachsen. Den Badeseesee und den Spielplatz dürfen Besucher übrigens kostenlos nutzen.

Bleeker, Bron und Lüpkes stellten gestern nicht nur die neuen Spielgeräte vor, sondern auch Matthias Behrends und seine Frau Petra Gronewold-Behrends. Matthias Behrends hat im Mai die Stelle als Betriebsleiter und Platzwart an der Freizeitanlage am Emsdeich angetreten. Er ist nicht nur für den Badeseesee, sondern auch für den benachbarten Campingplatz zuständig. 360 Plätze, davon 141 für Dauercamper, bietet die WEW dort an. 1000 Menschen seien in der Hochsaison auf dem Platz, sagt Prokurist Bleeker. Die WEW verzeichnet dort jährlich 60 000 bis 65 000 Übernachtungen.

Während Matthias Behrends sich um den Campingplatz und den Badeseesee kümmert, arbeitet seine Frau Petra zusammen mit Olaf Schreimb in der Tourist-Info. Das Ehepaar hat zuvor den Campingplatz an der Knock in Emden betrieben. Weil dort ein Industriegebiet entsteht, sei der Campingplatz verkleinert worden, sagte Behrends. Man brauche keinen Platzwart mehr. In Grotegaste folgt er auf Dirk Maier, der sich, nach Auskunft Bleekers, „beruflich verändert hat“.

Freizeitanlage „Am Emsdeich“

Die Freizeitanlage „Am Emsdeich“ wurde bis vor zwei Jahren von der Freizeit GmbH, einer Tochtergesellschaft der Gemeinde Westoverlingen, geführt. Jetzt gehört sie zur Wohnungsbau- und Entwicklungs GmbH Westoverlingen, ebenfalls ein hundertprozentige Tochter der Gemeinde.

Zur Freizeitanlage in Grotegaste gehört der Badeseesee, der 1986 durch die Begräbnung des nahen Emsdeichs entstanden ist. Die Gemeinde Westoverlingen hat dort in den vergangenen Jahren nach und nach in Spielgeräte und -plätze investiert. Außerdem gibt es einen Kiosk, der verpachtet ist.

1989 entstand in Grotegaste auch der Campingplatz, der bis 1998 kontinuierlich erweitert wurde. Heute bietet die Tourist-Info, die in der Freizeitanlage ist, 360 Campingplätze an. Davon sind allein 141 heiß begehrte Dauerplätze. Die Tourist-Info führt eine Liste für Anwärter. Die Freizeitanlage wurde mehrfach ausgezeichnet.

Hinzu kommen mehrere Sanitäranlagen, wo die Campingbesucher kochen und waschen können. Es gibt einen Fitness-Raum, eine Sauna und ein Gemeinschaftshaus mit Spielen und Fernseher. Im Sommer können sich die Gäste von Animatoren unterhalten lassen. Für Veranstaltungen wie Partys ist Petra Gronewold-Behrends zuständig.



Das Team der Freizeitanlage „Am Emsdeich“: Matthias Behrends (links) ist der neue Betriebsleiter und Platzwart, in der Tourist-Info arbeiten seine Frau Petra Gronewold-Behrends und Olaf Schreimb.

BILD: WIEKING